



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Lukas 10, 25-37

Wer ist mein Nächster?

In jener Zeit

wollte ein Gesetzeslehrer Jesus auf die Probe stellen. Er fragte ihn: Meister, was muss ich tun, um das ewige Leben zu gewinnen?

Jesus sagte zu ihm: Was steht im Gesetz? Was liest du dort?

Er antwortete: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen und ganzer Seele, mit all deiner Kraft und all deinen Gedanken, und: Deinen Nächsten sollst du lieben wie dich selbst.

Jesus sagte zu ihm: Du hast richtig geantwortet. Handle danach, und du wirst leben.

Der Gesetzeslehrer wollte seine Frage rechtfertigen und sagte zu Jesus: Und wer ist mein Nächster?

Darauf antwortete ihm Jesus: Ein Mann ging von Jerusalem nach Jericho hinab und wurde von Räubern überfallen. Sie plünderten ihn aus und schlugen ihn nieder; dann gingen sie weg und ließen ihn halb tot liegen.

Zufällig kam ein Priester denselben Weg herab; er sah ihn und ging weiter.

Auch ein Levit kam zu der Stelle; er sah ihn und ging weiter.

Dann kam ein Mann aus Samarien, der auf der Reise war. Als er ihn sah, hatte er Mitleid,

ging zu ihm hin, goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie. Dann hob er ihn auf sein Reittier, brachte ihn zu einer Herberge und sorgte für ihn.

Am andern Morgen holte er zwei Denare hervor, gab sie dem Wirt und sagte: Sorge für ihn, und wenn du mehr für ihn brauchst, werde ich es dir bezahlen, wenn ich wiederkomme.

Was meinst du: Wer von diesen dreien hat sich als der Nächste dessen erwiesen, der von den Räubern überfallen wurde?

Der Gesetzeslehrer antwortete: Der, der barmherzig an ihm gehandelt hat. Da sagte Jesus zu ihm: Dann geh und handle genauso!

WORT ZUM SONNTAG

„... das habt ihr mir getan“

**Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste,**

Am 8. Dezember vergangenen Jahres begann offiziell das außerordentliche Heilige Jahr der Barmherzigkeit. „Das ist die Zeit der Barmherzigkeit. Es ist wichtig, dass die Gläubigen sie leben und in alle Gesellschaftsbereiche hineinragen. Vorwärts.“

Unsere Diözese schaut dabei auf einen, der Barmherzigkeit in ganz konkretem Sinn gelebt und gegen die Gleichgültigkeit seiner Zeit angekämpft hat: der heilige Martin. Papst Benedikt XVI. hat ihn deshalb einmal als „Ikone der Nächstenliebe“ bezeichnet. In der Gestalt des heiligen Martin tritt uns ganz augenscheinlich vor Augen, was barmherziges Handeln für einen Christen ausmacht:

sich anrühren zu lassen von der Not des anderen, sich ihm helfend und unterstützend zuzuwenden und in diesem Handeln eine wirkliche Christus- und Gotteserfahrung zu erleben.

Im Geleitschreiben zum Martinsjahr schreibt Domkapitular Matthäus Karrer: „So fügt es sich sehr gut, dass wir im Heiligen Jahr der Barmherzigkeit auch den 1700. Geburtstag des heiligen Martin von Tours feiern. Als Patron der Diözese Rottenburg-Stuttgart weist er uns in besonderer Weise auf unseren Auftrag zur Nächstenliebe und zur Barmherzigkeit hin. Die Geschichte des heiligen Martin – allem voran die Mantelteilung vor dem Stadttor von Amiens – wird deshalb bis heute weitererzählt, weil in ihr das Wort Jesu erfahrbar wird: „Was ihr für einen meiner geringsten Brüder, für eine meiner geringsten Schwestern

getan habt, das habt ihr mir getan“ (nach Mt 25,40).

Genau auf dieses Wort bezieht sich Papst Franziskus, wenn er den Wunsch äußert, dass die Christen während des Heiligen Jahres die Werke der Barmherzigkeit reflektieren sollen. So könne man unterscheiden, ob man wirklich als Jünger Jesu nach seinen Lehren lebe oder nicht. Den Worten des Herrn könne man nicht entkommen, auf ihrer Grundlage würde jeder gerichtet. „Lassen wir uns in diesem Heiligen Jahr von Gott überraschen“, schließt Papst Franziskus seine Gedanken in der Bulle zur Ausrufung des Heiligen Jahres. „Die Kirche spürt sehr deutlich die Dringlichkeit, die Barmherzigkeit Gottes zu verkünden.“

Doch nicht nur durch das Martinsjubiläum sind wir in der Spur, die Papst Franziskus mit dem Heiligen Jahr der

Barmherzigkeit legt. Auch der diözesane Prozess „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten“ führt uns immer stärker aus der innerkirchlichen Perspektive heraus. So werden wir aufmerksamer für die Menschen in ihrer je eigenen Lebenswelt, mit ihren je eigenen Fragen und Nöten, Herausforderungen und Erfahrungen. „In diesem Sinn sind wir gemeinsam auf dem Weg, als missionarische, diakonische, dialogische und sakramentale Ortskirche von Rottenburg-Stuttgart...“

Es ist eine Einladung an uns alle, im Jahr der Barmherzigkeit auf den Hl. Martin zu schauen. Ihn als Vorbild und Wegweiser zu sehen auf dem Weg zu einer Kirche der Barmherzigkeit und Nächstenliebe, auch in unserer Seelsorgeeinheit!

**Ihre Pfarrer
Bucher und Werner**



Deutung des Logos zum Heiligen Jahr

Logo und Motto fassen auf geglückte Weise zusammen, um was es bei diesem Jubiläum geht. Das aus dem Lukasevangelium stammende Wort Barmherzig wie der Vater (6,36) lädt ein, diese Barmherzigkeit nach dem Vorbild des Vaters zu leben. Dieser ruft dazu auf, nicht zu urteilen oder gar zu verdammen, sondern zu vergeben und in geradezu maßloser Weise Liebe und Verzeihung zu schenken (vgl. Lk 6,37-38). Das Logo – ein Werk des Jesuiten Marko I. Rupnik – präsentiert sich als eine kleine Summa Theologiae zum Thema der Barmherzigkeit. Es zeigt in der Tat den Sohn, der sich den verlorenen Menschen auf die Schultern lädt. Hier wird ein Bild aufgegriffen, das schon die frühe Kirche sehr geschätzt hat, weil es die Liebe Christi zeigt, der das Geheimnis seiner Menschwerdung im Werk der Erlösung zur Vollendung führt. Das Bild ist so gestaltet, dass deutlich wird, wie der gute Hirte in direkten Kontakt mit dem Fleisch des Menschen kommt. Er tut dies mit einer Liebe, die in der Lage ist, Leben zu verändern. Ein Detail des Bildes darf uns nicht entgehen: Der gute Hirte trägt die Menschheit mit außerordentlicher Barmherzigkeit auf den Schultern und seine Augen verbinden sich mit denen des Menschen. Christus sieht mit dem Auge Adams und dieser mit dem Auge Christi. Jeder Mensch entdeckt also in Christus, dem neuen Adam, die eigene Menschlichkeit und, indem er in Christi Blick die Liebe des Vaters wahrnimmt, die Zukunft, die ihn erwartet.

Die Szene ist von einer sogenannten Mandorla, einer mandelförmigen Figur, eingefasst. Diese in der antiken und mittelalterlichen Ikonographie beliebte Form deutet die gleichzeitige Präsenz der göttlichen und der menschlichen Natur in Christus an. Die drei konzentrischen Ovale mit ihrem progressiven, nach außen immer heller werdenden Farbverlauf symbolisieren die Bewegung Christi, der den Menschen aus der Nacht der Sünde und des Todes zum Licht bringt. Auf der anderen Seite steht die tiefdunkle Farbe im Zentrum auch für die Undurchdringlichkeit der Liebe des Vaters, der alles verzeiht.

GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER
BAD WALDSEE**

EUCARISTIEFEIERN, HAUPTGOTTESDIENSTE

Sa, 9. Juli

19.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter

So, 10. Juli

15. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter
10.00 Uhr: EUCARISTIE in der Frauenbergkirche
11.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter mit dem Kinder-Familienchor

Di, 12. Juli

9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter, anschließend Anbetung

Mi, 13. Juli

19.00 Uhr: EUCARISTIE in der Frauenbergkirche

Do, 14. Juli

9.30 Uhr: EUCARISTIE in der Spi-

talkirche
10.30 Uhr: Abschlussgottesdienst für die Kindergärten in der Evangelischen Kirche

Fr, 15. Juli

8.15 Uhr: EUCARISTIE in Steinach

Sa, 16. Juli

19.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter

So, 17. Juli

16. Sonntag im Jahreskreis
Außerordentlicher MISSIONS-Sonntag
9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter
11.00 Uhr: EUCARISTIE, mitgestaltet vom Eine-Welt-Ausschuss

Die Messintentionen finden Sie nach „Weitere Angebote“

WEITERE ANGEBOTE

Sa, 9. Juli

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

So, 10. Juli

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter
19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

Mo, 11. Juli

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Mi, 13. Juli

7.30 Uhr: Schülertagesdienst in der Frauenbergkirche
9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Volkertshaus
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche
18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der

Frauenbergkirche

Do, 14. Juli

16.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim, Klosterhof

Fr, 15. Juli

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 16. Juli

13.00 Uhr: Trauung des Paares Cornelia Völkle und Matthias Schneider – St. Peter
18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

So, 10. Juli

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter
19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 9. Juli

Jhtg. Elisabeth Schirmer; Irmgard Reiser; Otto Schnitzler; Bernhard Lorinser; Pfarrer Josef Lorinser; Xaver Frech; Hans und Maria Lorinser; Michael und Helmut

Heiss; Maria und Konrad Bücheler; Amalie und Rudolf Kauk
19.00 Uhr, St. Peter

Dienstag, 12. Juli

Jhtg. Irene Sontag; Ferdinand Brauchle; Max Stärk; Emanuel, Viktor und Waldemar Spies
9.30 Uhr, St. Peter



**ST. PETER UND PAUL
REUTE**

Fr, 8. Juli

19.00 Uhr: Rosenkranz
19.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle

So, 10. Juli

Brunnenfest in Reute
9.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst auf dem Brunnenplatz Reute mit Begleitung durch den Projektchor der Evang. Gemeinde
19.00 Uhr: EUCARISTIE in Gaisbeuren

Di, 12. Juli

7.45 Uhr: EUCARISTIE in Gaisbeuren
17.30 Uhr: Rosenkranz - Lobpreis-Anbetung in Gaisbeuren

Mi, 13. Juli

Tag der Ewigen Anbetung in Reute
7.30 Uhr: Schülertagesdienst in der Franziskuskapelle! Anschließend Aussetzung des Allerheiligsten in der Franziskuskapelle

9.00 Uhr: Mütter beten
10.00 Uhr: Stille Anbetung bis 12.00 Uhr
12.00 Uhr: Anbetungsstunde des Klosters
13.00 Uhr: Anbetungsstunde der Außengemeinden
14.00 Uhr: Anbetungsstunde Reute
15.00 Uhr: Kinder sind eingeladen!
16.00 Uhr: Minis laden zur Anbetung ein!
17.00 Uhr: Musikalische Gestaltung, Lobpreis
18.00 Uhr: Vesper mit dem Kloster
18.30 Uhr: Eucharistischer Segen

Fr, 15. Juli

19.00 Uhr: Rosenkranz
19.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle

So, 17. Juli

10.30 Uhr: EUCARISTIE in Reute, Franziskuskapelle, mit der Gruppe „Weltjugendtag“
19.00 Uhr: EUCARISTIE in Gaisbeuren

Messintentionen Reute: auf dieser Seite in Spalte 4 (rechts)



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**

So, 10. Juli

15. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr: EUCARISTIE

Di, 12. Juli

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet
19.00 Uhr: EUCARISTIE

Do, 14. Juli

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet

So, 17. Juli

9.00 Uhr: EUCARISTIE – Familiengottesdienst

Messintentionen Michelwinnaden nachstehend

Michelwinnaden – Wir beten für unsere Verstorbenen

Dienstag, 12. Juli
Jhtg. Franz Schmid
19.00 Uhr, Pfarrkirche

FÜR FAMILIEN

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am Sonntag, 17. Juli, um 9.00 Uhr in St. Johannes. Thema: Ferien – „Loslassen und auf Gott vertrauen“

BAD WURZACH

Heilig-Blutfest in Bad Wurzach ist am morgigen Freitag, 8. Juli.

7.00 Uhr: Beginn der Reiterprozession
10.30 Uhr: Feierliches Pontifikalamt mit Abt Markus Eller OSB (Benediktinerabtei Scheyern).
14.30 Uhr: Bergpredigt von Pfarrer Thomas Bucher auf dem Gottesberg

Reute – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 10. Juli
Messintentionen Reute werden wegen des Brunnenfestes auf den 17. Juli verschoben.

Oskar Stollsteiner u. v. A.
19.00 Uhr Gaisbeuren

Dienstag, 12. Juli
Josef und Walburga Schnell; Karl und Anna Hepp; Josef Bautz; Ottmar und Kreszentia Forderer
7.45 Uhr, Gaisbeuren



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**

So, 10. Juli

15. Sonntag im Jahreskreis
9.15 Uhr: EUCARISTIE

Do, 14. Juli

8.30 Uhr: EUCARISTIE in Osterhofen
18.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in Osterhofen

Sa, 16. Juli

13.00 Uhr: Trauung des Paares Christoph Blaser und Vanessa Symelka in der Pfarrkirche

So, 17. Juli

16. Sonntag im Jahreskreis
11.00 Uhr: Familien-Gottesdienst, musikalisch gestaltet von der Miniband
Anschließend Betstunden zum „Tag der ewigen Anbetung“ in unserer Gemeinde

Messintentionen Haisterkirch nachstehend

Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 10. Juli
Pia Schilling, Karl Weber, Clemens Heudorfer, Klara Hainz
9.15 Uhr, Pfarrkirche

DIENTSTE

Pfarrkirche Haisterkirch
Sonntag, 10. Juli, 9.15 Uhr
M: Simon Kibler, Leonie Waibel, Patrick Büchele, Jonas Klebinger
L: M. Ploil
KH: Josef Blaser

Sonntag, 17. Juli, 11.00 Uhr
M: Julius Bühler, Melanie Konrad, Daniel Konrad, Markus Frick

MINISTRANTEN

Am Freitag, 15. Juli, findet die nächste Ministunde statt.

ROSENKRANZ

Sonntag, 10. Juli: für die Kranken in unserer Gemeinde

KRABELLGRUPPE

Am kommenden Donnerstag, 14. Juli, wird mit den Kindern mit Kreide gemalt. Das Krabbelgruppen-Team Haisterkirch freut sich jederzeit über neue Gesichter. Einfach vorbeikommen und mitmachen. Treffpunkt ist wie gewohnt um 9.30 Uhr im Jugendraum des Klosterhofes Haisterkirch.

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN VON ST. PETER

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:

Daniel Sonnenmoser und Sabrina Kremmler-Sonnenmoser; Franziska und Michael Real

Getauft wurden:

Anastasia Amann, Greta Ebenhoch, Sophia Richter.

Zum ewigen Leben wurde abberufen: Martha Apfel (91 J.).

BLICK in die GEMEINDEN

TERMINE ST. PETER

Dienstag, 12. Juli
Der **Freizeittreff** trifft sich um 14.00 Uhr im Gemeindehaus/Peterskeller.

Freitag, 8. Juli
Um 14.30 Uhr findet die Probe für das **Familiensingen** im Gemeindehaus/Seminarraum 1 statt.

Samstag, 16. Juli
Herzliche Einladung zur **Kirchenführung** um 15.30 Uhr mit Peter Bohner. Treffpunkt: St. Peter.

Sonntag, 17. Juli
Herzliche Einladung zum 11.00-Uhr-Gottesdienst in St. Peter. Zum **außerordentlichen MISSIO-Sonntag** lädt der Eine-Welt-Ausschuss ein.

MISSIO

Sternsingen – mitten im Sommer

Liebe Sternsingerinnen, liebe Sternsinger!

Mitten im Sommer laden wir Euch ein, ein paar Sternsingerlieder zu singen. Und zwar beim Gottesdienst am Sonntag, 17. Juli, um 11.00 Uhr in St. Peter (Probe um 10.30 Uhr).

An diesem Tag wird dort ein besonderer MISSIO-Gottesdienst gefeiert. Wir schauen dabei auf die Vielfalt unserer Eine-Welt-Projekte und da ist die Sternsinger-Aktion eines der größten.

Gesungen wird: „Es ist Sternsingerzeit“, „Stern des Friedens“, „Für die Kinder dieser Erde“, „Auf dem Wege, den wir gehen“.

Ich würde mich freuen, wenn Ihr mitmachen würdet!

Euer Pfarrer Bucher

KIRCHENPFLEGE

Auflegung der Jahresrechnung zur Einsicht durch die Mitglieder der Kirchengemeinde St. Peter, Bad Waldsee: noch bis 15. Juli 2016 im Pfarramt.

FRAUENBUND

Wildkräuterführung: Der Katholische Frauenbund veranstaltet am Dienstag, 19. Juli, um 17.00 Uhr eine Wildkräuterführung. Die Referentin Irene Bänisch nimmt die Teilnehmer mit in die Natur und führt durch die Umgebung von Kümmerzhofen. Ausgangspunkt der Wildkräuterführung ist in Kümmerzhofen. Das Seminar hat eine Teilnehmerbegrenzung. Anmeldungen nimmt Christel Maier, Tel. 6831, oder per Mail an e.mail: Frauenbund-bad-waldsee@t-online.de entgegen.

FREUNDE VON ST. PETER

Eine geführte **Kapellen-Radtour** durch den Haistergau bietet der Freundeskreis St. Peter am Samstag, 16. Juli, an. Zu sehen gibt es mehrere Kapellen, teilweise mit Führung. Eine Kaffeepause bei St. Sebastian ist ebenso geplant

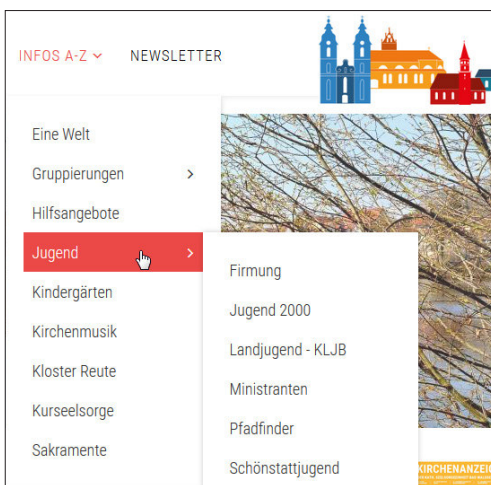
wie eine Einkehr zum Schluss in Bad Waldsee. **Nähere Informationen, auch zu Uhrzeit und Treffpunkt, folgen noch und werden zusätzlich veröffentlicht auf www.freundeskreis-sankt-peter.de.** (bbe)

PFARRAMT ST. PETER

Am **Dienstag, 12. Juli**, ist das Pfarramt St. Peter wegen einer Fort- und Weiterbildung nachmittags geschlossen.

Hallo Jugendliche, Eure Seiten

auf der neuen Homepage der Seelsorgeeinheit (www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de) findet Ihr unter Infos A-Z bei „J“. Die Seite ist noch im Aufbau. Jetzt kann man schon mal reinschnuppern. Mit der Zeit wird dort eine Menge Infos für junge Christen zu finden sein.



MINISTRANTEN MICHELWINNADEN



Ein **Tischkicker-Turnier** haben die Michelwinnader Ministranten veranstaltet. Diese Mini-Stunde der etwas anderen Art wurde von den neuen Oberminis Selina Meschenmoser, Franziska Schwägler und Luisa Gresser organisiert. Es wurde lautstark angefeuert, bei jedem Tor viel gejubelt und bald stellte sich auch das Siegerteam (Jakob Gebele und Thilo Hengge) heraus. Zur Stärkung der Fußballspielerinnen und Fußballspieler wurde hinterher noch Pizza bestellt. Fotos: Maren Lang

GEMEINDEFABRT

Die **Pfarrgemeinde Michelwinnaden** geht auch in diesem Jahr wieder auf Gemeindefahrt. Eingeladen sind groß und klein am ersten Ferientag, Donnerstag, 28. Juli. Geplant ist eine Fahrt mit dem Bus an den Bodensee nach Friedrichshafen. Das genaue Programm steht noch nicht fest, aber alle, die

Interesse haben, können sich den Termin schon mal vormerken. Eingeladen sind die Erstkommunion-Familien, die Ministranten und alle Gemeindemitglieder. Näheres im nächsten Kirchenanzeiger. Wer möchte, darf sich auch schon bei Frau Petra Gresser (Tel. 4275) anmelden. Pfarrer Bucher

DIENSTJUBILÄUM

Es war am **1. Juli 1991**, dass Herr Eugen Käppeler das Amt des Kirchenpflegers in Michelwinnaden übernommen hat. 25 Jahre sind seitdem vergangen, in denen Herr Käppeler (Archivbild: RR) zusammen mit seiner Ehefrau die Finanzen unserer Kirchengemeinde verwaltet. Zum Dienstjubiläum wollen wir herzlich gratulieren und vor allem DANKE sagen für die zuverlässige und engagierte Sor-



ge rund um das Geld und die Verwaltung unserer Pfarrgemeinde. Herzlichen Dank an das Ehepaar Käppeler!

Berta Rastic (Zweite Vors. KGR) und Pfarrer Bucher

UNSERE GRUPPEN STELLEN SICH VOR



Der Kath. Krankenpflegeverein von St. Peter

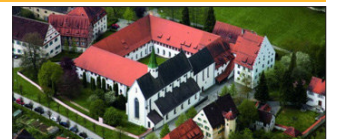
besteht schon seit dem 19. Jahrhundert. Früher hieß er Elisabethenverein (nach Elisabeth von Thüringen) oder auch Schwesternverein. Bis ungefähr 1975 war St. Clara (Klösterle genannt) in der Bahnhofstraße, wo Ordensschwestern vom Kloster Reute tätig waren. Dort wurde eine Koch- und Nähsschule angeboten. Eine Schwester war für die häusliche Krankenpflege da. Mitte der 70er wurde beschlossen, dass man die Sozialstation in der ambulanten Krankenversorgung, Hauskrankenpflege, Familienpflege, Dorfhilfe und Altenpflege unterstützt. Die Unterstützung wurde mit den Mitgliedsbeiträgen und durch Spenden finanziert. Aufgrund der veränderten Situation durch die Einführung der Pflegeversicherung hat sich der Krankenpflegeverein im Jahre 2001 eine neue Satzung gegeben. Von nun an war der Name Krankenpflege- und Förderverein „Gelebte Solidarität“ Bad Waldsee. Die Aufgaben des Krankenpflegevereins sind folgende: Unterstützung der Sozialstation und von „Essen auf Rädern“, der Nachbarschaftshilfe, des Besuchsdienstes, der Hospizgruppe, von Familien und Menschen in schwerwiegenden Nöten und die Förderung sozialen Engagements in den Kirchengemeinden.

Durch einen Vereinsbeitritt und einen jährlichen Mitgliedsbeitrag von 13 € tragen alle Mitglieder zur Sicherung und Weiterentwicklung der Sozialen Dienste in Bad Waldsee bei. Vom Krankenpflegeverein erhalten sie 25 % Nachlass auf die Dienste der Sozialstation, die weder von der Pflege- oder Krankenversicherung übernommen werden (jährlicher Höchstbetrag 250 €). Bei der Nachbarschaftshilfe erhalten die Mitglieder zur Zeit eine Ermäßigung von 2 € pro Stunde.

Der Vorstand des Krankenpflegevereins besteht aus sieben Personen (siehe Foto; es sind dies: Volker Daum, Paula Lang, Diakon Marcel Görres, Roswitha Wittlinger, Veronika Linder / stehend, von links; Georg Köberle, Paul Kohlschreiber / sitzend von links). Der Vorstand trifft sich regelmäßig und bearbeitet eingereichte Anträge zur Unterstützung von Menschen in Not. Der Krankenpflegeverein hat derzeit ca. 550 Mitglieder und möchte gerade auch jüngere Menschen aus den oben genannten Gründen zum Beitritt ermuntern. Alle Vorstandsmitglieder stehen für Infomationen gerne zur Verfügung. Der Vorstandsvorsitzende ist **Diakon Dr. Marcel Görres, Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@t-online.** Foto: GS

HALBTAGES-WALLFAHRT

Herzliche Einladung zur nächsten Halbtageswallfahrt: Sie geht am Donnerstag, 21. Juli, nach Heiligkreuztal. Abfahrt: 12.15 Uhr in Reute, anschließend Gaisbeuren und Frauenberg; um 12.45 Uhr an der Bleiche. Anmeldung im Pfarramt St. Peter, Tel. 990910. Kosten: 15 € (evtl. mit Führung).



Das ehemalige Zisterzienserkloster Heiligkreuztal liegt im gleichnamigen Teilort der Gemeinde Altheim bei Riedlingen.

GEISTLICHE ABENDMUSIK

Abendmusik mit Marina Bühler: Am kommenden Mittwoch, 13. Juli, 19.30 Uhr, wird die nächste Geistliche Abendmusik in der Pfarrkirche St. Peter stattfinden; Gastkünstlerin ist diesmal die Waldseer Musikpädagogin Marina Bühler (Gesang, Querflöte). Hermann Hecht wird

einmal mehr die Orgel spielen. Instrumental- und Vokalwerke großer Meister werden im Mittelpunkt dieser musikalischen Stunde stehen. Daneben wird Kurseelsorger Egon Weiland entsprechende Impulse und Texte lesen. Um eine Spende wird gebeten.

FRAUENBUND

Am morgigen **Freitag, 8. Juli**, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Kath. Frauenbun-

des statt. Beginn ist um 19.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus (Seminarraum) mit einer Wortgottesfeier.

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

BEICHT-GELEGENHEITEN

Neben den nachfolgend genannten festen Terminen in der Franziskuskapelle in Reute oder in St. Peter in Bad Waldsee gibt es die Möglichkeit, telefonisch ein Gespräch zu vereinbaren. Wir stehen gerne bereit und nehmen uns Zeit für Sie!

Freitag, 8. Juli

18.30 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in der Franziskuskapelle des Klosters Reute

Samstag, 9. Juli

18.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag gemäß dem aktuellen Lesejahr (Lukas-Lesejahr / C)

Donnerstag, 7. Juli

Hos. 11,1-4.8a.8c-9. / Ps. 80 (79), 2a.2c.3b.15-16. / Mt. 10,7-15.

Freitag, 8. Juli

Hos. 14,2-10. / Ps. 51 (50),3-4.8-9.12-13.14.17. / Mt. 10,16-23.

Samstag, 9. Juli

Jes. 6,1-8. / Ps. 93 (92),1.2-3.4-5. / Mt. 10,24-33.

Sonntag, 10. Juli

Dtn. 30,10-14. / Ps. 69 (68), 14.17.30-31.33-34.36-37. / Kol. 1,15-20. / Lk. 10,25-37.

Montag, 11. Juli

Spr. 2,1-9. / Ps. 34 (33),2-4.6.9.12.14-15. / Mt. 19,27-29.

Dienstag, 12. Juli

Jes. 7,1-9. / Ps. 48 (47),2-3ab.3cd.4.5-6.7-8. / Mt. 11,20-24.

Mittwoch, 13. Juli

Jes. 10,5-7.13-16. / Ps. 94 (93),5-6.7-8.9-10.14-15. / Mt. 11,25-27.

Donnerstag, 14. Juli

Jes. 26,7-9.12.16-19. / Ps. 102 (101),13-14.15-16.17-18.19-20.21-22. / Mt. 11,28-30.

Ökumenischer Bibelleseplan

7. Juli: Exodus 24,1-18

8. Juli: Exodus 25,1-22

9. Juli: Exodus 32,1-14

10. Juli: 7: Psalm 139

11. Juli: Exodus 32,15-35

12. Juli: Exodus 33,1-23

13. Juli: Exodus 34,1-17

14. Juli: Exodus 34,18-35

Der ökumenische Bibelleseplan für Einsteiger/innen richtet sich an Jugendliche und Erwachsene, die in abwechslungsreichen und überschaubaren Leseportionen mit dem regelmäßigen Bibellesen beginnen wollen. Der Plan der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen führt in vier Jahren durch das Neue Testament und durch eine Auswahl der wichtigsten Texte aus dem Alten Testament. Der Einstieg in den Leseplan ist jederzeit möglich.

KUR- UND KRANKENSEELSORGE



Kur & Reha
Seelsorge

Das Angebot der Kurseelsorge in den nächsten Wochen – offen für jedermann:

Heute, 7. Juli, 19.30 Uhr

Therme, Vortragsraum, KUR INTENSIV – INTENSIVKUR (3): „Paulus und seine Theologie“. Ein Versuch aus seinen Texten eine Wirklichkeit für uns zu ergründen. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland.

Mittwoch, 13. Juli, 19.30 Uhr

Geistliche Abendmusik in St. Peter, Mitwirkende: Marina Bühler (Querflöte/Sopran), Hermann Hecht (Orgel), Texte: Egon Wieland.

Montag, 18. Juli, 19.30 Uhr

THERME, Vortragsraum: Kurseelsorgekino „Nachtzug nach Lissabon“. Regie: Bille August, Deutschland/Schweiz/Portugal 2013; 107 Min. Nach dem gleichnamigen Roman (2004) von Pascal Mercier. Zum Inhalt: Als Lateinlehrer Raimund Gregorius eine junge Frau vor dem Selbstmord bewahrt, fallen ihm das geheimnisvolle Buch eines unbekannteren portugiesischen Autors und ein Zugticket in die Hände. Spontan beschließt er, sein bisheriges Leben in Bern aufzugeben und der Spur nach Portugal zu folgen. Gregorius steigt in den Nachtzug nach Lissabon und nimmt den Zuschauer mit auf eine abenteuerliche Reise – in die jüngere Geschichte Portugals, ein dunkles Familiendrama und die eigene Lebensgeschichte. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland.

Dienstag, 19. Juli, 19.30 Uhr

Spirituelle Führung durch die Pfarrkirche St. Peter. Treffpunkt: Pfarrkirche St. Peter, Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland.

Gottesdienste für Kurgäste, Patienten und Heimbewohner – offen für jedermann

Sa, 9. Juli

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Hofgartenklinik, Säulenhalle

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Therme (Vortragsraum)

So, 10. Juli

8.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Krankenhaus

Mo, 11. Juli

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Mi, 13. Juli

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche

Do, 14. Juli

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spitalkirche

16.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim, Klosterhof

Fr, 15. Juli

8.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche

Sa, 16. Juli

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Hofgartenklinik, Säulenhalle

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme (Vortragsraum)

So, 17. Juli

8.30 Uhr: EUCHARISTIE im Krankenhaus

MAXIMILIAN-KOLBE-HAUS

Du fehlst

Ein Wochenende für Trauernde, die sich die Frage stellen, was gibt Trost und Hoffnung, wenn ein Angehöriger, ein Freund, ein mir nahestehender Mensch durch den Tod verloren gegangen ist. Die Tage laden zu Begegnung, Austausch und zum Verweilen in der Natur, wie auch Impulsen zu Trauerwissen, ein.

Einzelgespräche, kreative Elemente, Körperarbeit und Meditation ergänzen das Angebot. Das Wochenende findet vom 5. bis 7. August, im Bildungshaus des Klosters Reute statt.



FRANZISKANERINNEN VON REUTE

Informationen und Anmeldung: Tel. 708-211
Mail: bildungshaus@kloster-reute.de
Postfach 1262, 88339 Bad Waldsee

**Pfarrämter / Pfarrsekretariate
Gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung**

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Gabriela Dörfinger, Cordula Bulling, Tel. 990 91-0

Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de, Fax: 9 90 91-22

Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

zusätzlich dienstags und donnerstags am Nachmittag jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48, Fax: 1479

Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de

Öffnungszeiten: Montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr, donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer Werner in Reute: in der Regel mittwochs

(nach der Schülermesse; vorherige Anmeldung im Pfarrbüro erbeten)

Diakon Fluhr: jeden Montag von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13

Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de

Öffnungszeiten: dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee

Impressum

Presserechtlich verantwortlich:

Pfarrer Thomas Bucher,

Pfarrer Stefan Werner

Gut-Betha-Platz 9

88 339 Bad Waldsee

Gesamtherstellung (außer Druck):

Kirchenanzeiger-Verlag

Gerhard Reischmann

Brugg 4

88 410 Bad Wurzach

Druck:

Druckerei Marquart GmbH

Saulgauer Straße 3

88 326 Aulendorf

Kirchenanzeiger digital: Zeitgleich

mit Erscheinen in gedruckter Form

wird der Kirchenanzeiger auch in den

Homepages der hiesigen Pfarrgemeinden

in digitaler Form veröffentlicht.

Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee in gedruckter Form nicht wünscht,

möge sich bei den Pfarrämtern (St. Peter Bad Waldsee: Tel. 990910 / zuständig auch für Michelwinnaden oder St. Peter und Paul Reute: Tel. 1248 oder St. Johannes Baptist Haisterkirch: Tel. 51 27) oder beim Redaktionsbüro Reischmann (Tel. 97 56 407; Mail: margit.reischmann@t-online.de) melden.

Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen; eine direkte Meldung bei den vorgenannten Stellen verkürzt aber die Rückmeldung und erleichtert uns somit diese Erfassungsarbeit.

In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers zur Mitnahme aus.

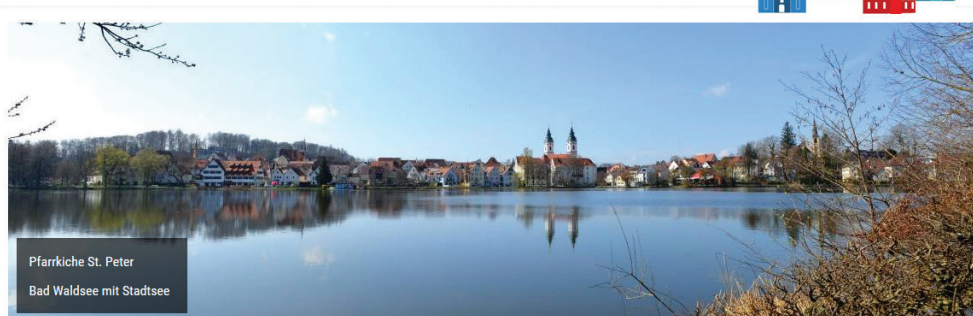
SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

07524 990910

stpeter.badwaldsee@drs.de

Suchen

WILLKOMMEN GEMEINDEN KONTAKT PASTORALTEAM INFOS A-Z NEWSLETTER



Pfarrkirche St. Peter
Bad Waldsee mit Stadtsee

Liebe Besucher. Herzlich Willkommen!

Wir freuen uns, Sie auf den Internetseiten unserer Seelsorgeeinheit begrüßen zu können. Hier finden Sie einen ersten Einblick in die Vielfalt unserer vier Kirchengemeinden: in unsere Gottesdienste, Einrichtungen und Gruppierungen ...



Die neue Homepage

Unter www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de ist die neue Homepage der Seelsorgeeinheit zu finden. Sie ist noch im Aufbau; man kann sie aber schon besuchen. Hier die Startseite (Ausschnitt). Siehe auch Seite 3